

Systemvoraussetzungen Wiener Testsystem

Stand: April 2019 ab Version 8.12.00

Hinweis zur Installation des Wiener Testsystems

Für die Installation des Wiener Testsystems ist ein Windows-Benutzer mit lokalen Administratorrechten erforderlich.

Empfehlungen zur Installation des Wiener Testsystems

Ihr Betriebssystem sollte vor Beginn der Installation auf dem neuesten Stand sein, d.h. es sollten alle verfügbaren Windows Updates installiert sein. Ob ein Update für Ihr System zur Verfügung steht, erfahren Sie hier: <http://update.microsoft.com>
Manche PC-Hersteller (z. B. Dell, HP, IBM, Lenovo, ...) liefern eigene Treiber für Grafikkarten. Bitte vergewissern Sie sich, dass auf Ihrem PC die aktuellsten Treiber für die Grafikkarte installiert sind. Zudem empfehlen wir, vor erstmaliger zeitgenauer Messung, Ihren Bildschirm mit dem Kalibrierungsmodul von SCHUHFRIED zu kalibrieren.

Für eine reibungslose Ausführung des Wiener Testsystems sind Schreib- und Leserechte in verschiedenen Ordnern auf dem PC notwendig. Der Windowsbenutzer muss daher ausreichend Rechte für folgende Ordner besitzen:

Verzeichnis	Pfad
%ProgramData%\Schuhfried	C:\ProgramData\Schuhfried
%LOCALAPPDATA%\Schuhfried	C:\Benutzer\Benutzer\AppData\Local\Schuhfried
%TEMP%	C:\Benutzer\Benutzer\AppData\Local\Temp
%ProgramFiles%\SCHUHFRIED GmbH*	C:\Programme\SCHUHFRIED GmbH
%ProgramFiles(x86)%\SCHUHFRIED GmbH**	C:\Programme (x86)\SCHUHFRIED GmbH

Verschiedene Antiviren- oder Security-Programme können die Ausführung des Wiener Testsystems behindern oder beeinträchtigen. Es wird daher empfohlen, für die oben genannten Pfade eine Ausnahmeregel im jeweiligen Tool zu definieren.

Empfehlungen zur Wartung des Wiener Testsystems

Es wird empfohlen, das Betriebssystem im optimalen Zustand zu halten. Dafür sollten immer die aktuellsten Updates und Patches der Betriebssystemhersteller installiert werden (bei größeren Windows Updates empfiehlt es sich, mit SCHUHFRIED vorab abzuklären, ob diese schon getestet wurden). Fehler aufgrund mangelnder Updates sind mit dem Betriebssystemhersteller abzuklären.

Bitte sorgen Sie dafür, dass auf dem Computer keine Programme installiert werden, die die Testvorgabe stören können (z.B. durch starke CPU-Belastung oder Ausgaben auf dem Bildschirm)!

Empfehlung Monitor

Wir empfehlen Monitore mit einer Bilddiagonale von 14"-27". Die Auflösung sollte mindestens 1280 x 1024 betragen und 1920 x 1200 nicht überschreiten. Bei Verwendung von CRT-Bildschirmen muss eine Bildwechselfrequenz von mind. 75 Hz eingestellt werden.

Hinweis zur Lizenzierung

Um mit dem Wiener Testsystem 8 arbeiten zu können, wird eine gültige WTS-Lizenz auf einem Software- oder Hardware-Dongle benötigt. Der Dongle kann entweder als Software installiert oder physisch in Form eines USB-Sticks angeboten werden.

Einzelplatzlösung – lokale Installation (WTS 8)¹

Hardware	Mindestens	Empfohlen	Software	
Prozessor ²	Dual-Core	Quad-Core	Betriebssystem	Windows 7 SP1
Hauptspeicher	4 GB	8 GB		Windows 8.1
Grafikkarte	512 MB			Windows 10 ⁶
Festplattenspeicher	10 GB	SSD	Datenbank	Ab SQL Server 2008 R2 ³
Tastatur	✓		Sonstiges	Microsoft Word (ab Version 2007) ⁵
Maus	✓			
USB-Anschluss für Lizenz-Dongle und für jedes weitere Peripheriegerät	✓			

* Wenn WTS auf einem 32-bit Windows-Betriebssystem installiert ist.

** Wenn WTS auf einem 64-bit Windows-Betriebssystem installiert ist.

¹ Bei geringeren Systemvoraussetzungen besteht die Möglichkeit WTS 6 zu verwenden. Auf Apple basierende Hardware wird nicht unterstützt.

² Es sollte sich mind. um ein Intel i5-Modell (oder gleichwertig) handeln. Von weniger leistungsfähigen (z.B. i3, Celeron) oder veralteten Prozessoren wird dringend abgeraten.

³ SQL Server 2008 Express (für Windows 7 und Windows 8 32-Bit) bzw. SQL Server 2016 Express (Windows 8 64-Bit und Windows 10) wird kostenfrei mitgeliefert bzw. installiert.

⁵ MS Word wird benötigt, wenn Word Reports bearbeitet werden sollen.

⁶ Eine Installation von WTS ist ab Version 8.7 auf einem PC mit einer 32-bit Version von Windows 10 nicht möglich.

Bei Windows 10 Edition N und KN ist es notwendig, das dazugehörige Media Feature Pack zu installieren.

Serverlösung (WTS 8)*

Die Hardware-Ausstattung des Servers ist abhängig von der geplanten Anzahl der parallelen Testausführungen. Folgende Konfiguration stellt eine Mindestkonfiguration dar, die grundsätzlich eine Ausführung von mindestens 80 parallelen Testungen ermöglicht. Selbstverständlich ermöglicht das Wiener Testsystem auch 100 oder mehr parallele Testungen. Gerne beraten wir Sie hier über mögliche Systemkonfigurationen.

Server		
Hardware	Mindestens	Empfohlen
Prozessor ²	Quad-Core	
Hauptspeicher	8 GB	
Festplattenspeicher	10 GB	SSD
Netzwerk	100 Mb/s	

Client		
Hardware	Mindestens	Empfohlen
Prozessor ²	Dual-Core	Quad-Core
Hauptspeicher	2 GB	4 GB
Grafikkarte	512 MB	
Festplattenspeicher	1 GB	SSD
Tastatur	✓	
Maus	✓	

Software	
Betriebssystem	Windows Server 2008 R2 SP1 ⁷ Windows Server 2012 SP1 Windows Server 2012 R2 Windows Server 2016
Datenbank	Ab SQL Server 2008 R2 ³

Software	
Betriebssystem	Windows 7 SP1 Windows 8.1 Windows 10 ⁶
Sonstiges	Microsoft Word (ab Version 2007) ⁵

Besondere Systemkomponenten

Folgende zeitkritische Tests und Test-Sets benötigen für eine exakte Zeitmessung eine Vorgabe mit einer entsprechenden USB-Probandentastatur:

Tests: COG, DAUF, DT, DTKI, INHIB, MDT, MMG-C, NBN, NBV, RT, SIGNAL, STROOP, SWITCH, VIGIL, WAF, WAFA, WAFF, WAFG, WAFR, WAFS, WAFV, WAFW, ZBA

Test-Sets: CFADHD, CFD, CFSD, COGBAT, COGBATSV, DRIVE-AT, DRIVE-PL, DRIVEPLS, DRIVESC, DRIVESTA, FEV, SAAIR, SAMINE, SARAIL, SAROAD, SFMOTOR, SFTEAM, SLEEP, TAKIDS, TATEENS, TATEENS2

WAF, WAFA, WAFG/S3 und CFD können auch mittels Touchscreen vorgegeben werden (ab Windows 8). Für eine exakte Zeitmessung muss der Touchscreen kalibriert werden. Es wird ein kapazitiver Touchscreen benötigt.

Für den Test PP-R wird eine USB-Schnittstelle für das Peripheriegerät Periphere Wahrnehmung benötigt. Außerdem sollte der Bildschirm nicht größer als 22" sein.

Für den Test WG muss der Bildschirm größer als 16" sein.

Bitte beachten Sie, dass für das Bearbeiten von Word Reports Microsoft Word Voraussetzung ist.

Web Direct Testing – online-open mode

Grundsätzlich wird die aktuellste Version jener Browser unterstützt, die in unten angeführter Tabelle aufgelistet sind. Bei Browsern in einer älteren Version kann es zu (geringfügigen) Abweichungen bei der Darstellung der Tests kommen.

	Windows	Mac OS X	Android	Linux Debian
Internet Explorer	✓	X	X	X
Microsoft Edge	✓	X	X	X
Firefox	✓	✓	✓	✓
Chrome	✓	X	✓	X
Opera	✓	✓	✓	X
Safari	X	✓	X	X
Chromium	X	X	✓	✓

Anforderungen an das Netzwerk

Falls das Wiener Testsystem über ein Netzwerk eingesetzt wird, sollte eine gute und stabile Internetverbindung gewährleistet werden. Die Geschwindigkeit dieser Verbindung sollte 100 Mbit oder höher betragen. Bei geringerer Geschwindigkeit ist die Funktionalität des Wiener Testsystems nicht gewährleistet. Zusätzlich muss sich die Verkabelung des Netzwerks und weiterer Netzwerkkomponenten in fehlerlosem Zustand befinden, damit das Wiener Testsystem optimal und fehlerlos funktioniert.

* Auf Apple basierende Hardware wird nicht unterstützt.

² Es sollte sich mind. um ein Intel i5-Modell (oder gleichwertig) handeln. Von weniger leistungsfähigen (z.B. i3, Celeron) oder veralteten Prozessoren wird dringend abgeraten.

³ Die Express-Version von SQL Server 2008 (für Windows 7 und Windows 8 32-Bit) bzw. SQL Server 2016 (Windows 8 64-Bit und Windows 10) wird kostenfrei mitgeliefert bzw. installiert

⁵ MS Word wird benötigt, wenn Word Reports bearbeitet werden sollen.

⁶ Eine Installation von WTS ist ab Version 8.7 auf einem PC mit einer 32-bit Version von Windows 10 nicht möglich.

Bei Windows 10 Edition N und KN ist es notwendig, das dazugehörige Media Feature Pack zu installieren.

⁷ Windows Server 2008 R2 SP17 wird von HTML Admin Client nicht unterstützt.

Sicherheitseinrichtungen

Falls das Wiener Testsystem im Gesundheitswesen eingesetzt wird, kann die Verwendung folgender Geräte vorgeschrieben sein:

- ✓ Trenntransformator für die Medizintechnik gemäß EN60601
- ✓ Galvanische Netzwerktrennung (Medical Network Insulation) gemäß EN60601 (bei Anschluss des Computers an ein Datennetzwerk)

Bitte erkundigen Sie sich beim Sicherheitsbeauftragten Ihres Unternehmens.

SCHUHFRIED-Produkte werden gemäß den Anforderungen der EU-Richtlinie 93/42/EWG entwickelt und produziert. Mit dem CE-Zeichen wird bestätigt, dass sowohl die sicherheits- technischen Vorschriften, die EMV-Richtlinien (EN 60601), Bio-Verträglichkeitsrichtlinien (EN 30993) und produktspezifische Vorschriften als auch das zugrunde liegende Qualitätsmanagement eingehalten werden.

Bitte kontaktieren Sie uns vor der Neuanschaffung von Geräten, damit wir Sie optimal beraten können.

Hinweis zu Windows XP

Das Betriebssystem Windows XP wird ab April 2014 von Microsoft nicht mehr gewartet. Ab diesem Zeitpunkt kann keine Garantie für die einwandfreie Funktionalität und Kompatibilität von WTS 8 auf diesem Betriebssystem gegeben werden. Daher empfiehlt SCHUHFRIED die Verwendung von Windows 8 oder zumindest Windows 7.

Damit Windows XP-Anwender dennoch das WTS nutzen können, ist bis auf weiteres eine passende WTS-Version (WTS 6) für Windows XP-Anwender verfügbar.

Systemvoraussetzungen für WTS 6 (ab CT 2920)

Bitte sorgen Sie dafür, dass auf dem Computer keine Programme installiert werden, die die Testvorgabe stören können (z. B. durch starke CPU-Belastung oder Ausgaben auf dem Bildschirm)! Zudem empfehlen wir, vor erstmaliger zeitgenauer Messung, Ihren Bildschirm mit dem Kalibrierungsmodul von SCHUHFRIED zu kalibrieren.

Hardware	Mindestens	Software	
Prozessor ²	Pentium oder kompatibler CPU ab 1 GHz	Betriebssystem	Windows XP SP3
Hauptspeicher	512 MB		Windows 7
Grafikkarte	512 MB		Windows 8.1
Festplattenspeicher	1 GB		Windows 10 ⁶
Tastatur	✓		Windows Server 2003
Maus	✓	Sonstiges	Microsoft Word (ab Version 2007) ⁴
USB-Anschluss für Lizenz-Dongle und für jedes weitere Peripheriegerät	✓		

Besondere Systemvoraussetzungen WTS 6

Manche Tests benötigen zusätzliche oder besondere Systemkomponenten: siehe „Besondere Systemkomponenten“ (WTS 8) auf Seite 2.

² Es sollte sich mind. um ein Intel i5-Modell (oder gleichwertig) handeln. Von weniger leistungsfähigen (z.B. i3, Celeron) oder veralteten Prozessoren wird dringend abgeraten.

⁴ MS Word wird benötigt, wenn automatische Reports nach der Testausführung erzeugt werden sollen.

⁶ Bei Windows 10 Edition N und KN ist es notwendig, das dazugehörige Media Feature Pack zu installieren.